



# Induline LW-760

Wasserbasierte Lasur mit Filmschutz für die VACUMAT®-Verarbeitung



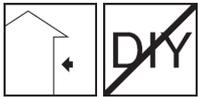
Farbton	Verfügbarkeit		
	Anz. je Palette	22	4
	<b>Größe / Menge</b>	<b>20 l</b>	<b>120 l</b>
	Gebinde-Typ	Eimer W	Fass K
	Gebinde-Schlüssel	20	68
	<b>Art.-Nr.</b>		
farblos	3906	■	
Sonderfarbtöne	3907	■	■

## Verbrauch

Ca. 80 ml/m<sup>2</sup> je Arbeitsgang in mind. 2 Arbeitsgängen



## Anwendungsbereiche



- Holz außen
- Nadelhölzer, vorzugsweise Fichte/Tanne
- Nicht maßhaltige und begrenzt maßhaltige Bauteile
- Industrielle Serienfertigung (VACUMAT®)
- Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung
- Für professionelle Verarbeiter

## Eigenschaften



- Guter Verlauf
- Schnelle Trocknung
- Frühe Blockfestigkeit
- Wasserdampfdiffusionsfähig
- Wetterfest und feuchtigkeitsregulierend
- Mit Filmkonservierer gegen mikrobielle Schädigung
- Hohe Langlebigkeit durch spezielle Bindemittel-Kombination

## Produktkenndaten

Bindemittel	Acrylat / Acrylat-Emulsion
Dichte (20 °C)	Ca. 1,04 g/cm <sup>3</sup>
Auslaufzeit s (20° C, DIN 4)	30-40
Geruch	Charakteristisch
Glanzgrad	Seidenglänzend

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

## Zertifikate

- **Verpackung & Lagerung lackierter Hobelwaren**

## Mögliche Systemprodukte

- **Induline SW-900\* (3776)**
- **Induline GW-360 (3201)**
- **Induline GW-306\* (3488)**
- **Aqua EAL-47/sm-Aqua Endanstrich lasierend (3040)**
- **Induline SW-910 (3777)**
- **Induline SW-900 IT\* (3781)**

\*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!



## Arbeitsvorbereitung

### ■ Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit max. 18 %

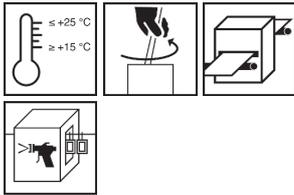
### ■ Vorbereitungen

Ggf. nicht resistente Hölzer mit einem Holzschutzmittel\* imprägnieren (\*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!).

BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“ beachten.

Lose und gerissene Äste sowie offene Harzstellen entfernen und mit geeignetem Mittel (z. B. Verdünnung V 101, Nitro- oder Universalverdünnung) reinigen.

## Verarbeitung



### ■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +15 °C bis max. +25 °C.

Material gut aufrühren, auch während der Verarbeitung oder nach Arbeitspausen.

Nach Trocknung weitere Beschichtungen vornehmen.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

## Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.

Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probeanwendung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen.

Auf gute Be- und Entlüftung ist zu achten.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.

### ■ Trocknung

Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde

Überarbeitbar: nach ca. 4 Stunden

(bei 20 °C und 65 % r.F.)

Überarbeitbar bei forcierter Trocknung: je nach Anlage nach ca. 20 Minuten / vor der Verpackung muss das Werkstück auf < 25 °C abgekühlt werden.

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.

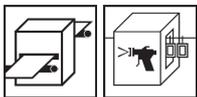
### ■ Verdünnung

Falls notwendig mit Wasser (max. 5 %)

## Hinweise

Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.

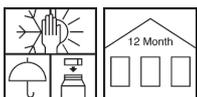
## Arbeitsgeräte / Reinigung



VACUMAT®, Spritzanlagen

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

## Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.

## Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

## Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

## Biozidprodukteverordnung

Enthält als "behandelte Ware" ein Biozidprodukt (Filmschutzmittel) mit den bioziden Wirkstoffen 3-Iod-2-propopylbutylcarbammat zum Schutz des Films vor dem Befall durch mikrobielle Organismen (Algen, Schimmel, etc.). Unbedingt die Verarbeitungshinweise beachten!



Deklaration gemäß VdL-RL 01

Produktgruppe: Holzlasuren

Inhaltsstoffe: Acylatdisperion, Acrylat, Titandioxid, Ruß, Eisenoxidpigmente, Glykole, Entschäumungsmittel (Antischaummittel), Netzmittel, Mattierungsmittel, Verdickungsmittel, MIT (Methylisothiazolinon), BIT (Benzisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/ Methylisothiazolinon) (3:1), IPBC (3-Iod-2-propinylbutylcarbamate).

Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/ 83-138

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/e): max. 130 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält &lt; 130 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/e
2010:	130g/l
max.:	130g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.